



Winnenden, 09.11.2020

Liebe Eltern der GSR,

nachdem es in der letzten Woche die ersten beiden Corona-Fälle in der GSR gab, möchte ich Sie heute nochmals über den Ablauf in einem solchen Fall informieren. Dazu gibt es verschiedene Szenarien:

Ein Geschwisterkind, Elternteil oder jemand, der Ihrem Haushalt angehört, lässt sich testen: Bitte lassen Sie Ihr Kind vorsorglich Zuhause **und informieren Sie die Schulleitung**. Bitte das Ergebnis des Tests **sofort** an die Schulleitung melden.

Mögliche Ergebnisse:

- Die getestete Person erhält ein negatives Ergebnis: Das Kind kann dann sofort wieder in die Schule kommen.
- Die getestete Person erhält ein positives Testergebnis: Bitte lassen Sie Ihr Kind weiterhin Zuhause und vereinbaren Sie einen Testtermin für Ihr Kind. **Bitte informieren Sie sofort die Schulleitung**.

Maßnahmen der Schule: Die Klasse des Kindes und die direkten Kontaktpersonen werden **vorsorglich nach Hause geschickt und achten auf eine Minimierung der Kontakte**, bis ein Ergebnis des Kindes vorliegt.

a) Positives Ergebnis des Schülers/der Schülerin:

Die Klasse und die direkten Kontaktpersonen bleiben in Quarantäne und werden durch das Ordnungsamt und die Schulleitung per Email oder über „Teams“ über das weitere Vorgehen informiert. Es erfolgt **Fernunterricht. Dieser ist Pflicht, d.h. die Kinder müssen teilnehmen**.

b) Negatives Ergebnis des Schülers/der Schülerin:

Das Kind selbst, die Klasse des Kindes und die direkten Kontaktpersonen dürfen den Unterricht wieder ganz normal besuchen.

In unserem konkreten Fall gab es ein kurzfristiges Angebot des Gesundheitsamts zur Testung der einzelnen Klassen. Dabei handelt es sich um ein Angebot! Wenn Ihr Kind keinerlei Symptome zeigt, müssen Sie keinen Test machen lassen, da das Ergebnis keinen Einfluss auf die Dauer der Quarantäne hat, d.h. selbst wenn der Test negativ ausfällt, muss Ihr Kind die gesamte Dauer der Quarantäne absolvieren. Deshalb halte ich es für sinnvoll, dass Sie genau abwägen, ob Sie den Test für Ihr Kind brauchen oder nicht, denn die Testzentren sind sowieso überlastet. Sollte Ihr Kind zu einem späteren Zeitpunkt Symptome zeigen, können Sie jederzeit noch einen Test veranlassen.

Wichtig! Bitte schauen Sie mindestens einmal täglich in Teams bzw. Ihren Emails nach, ob es irgendwelche wichtigen Informationen gibt!

S.Klass
Schulleiterin